

Konzertreise wird zum Erlebnis

Die turnusgemäße Hauptversammlung fand traditionell am Dreikönigstag statt. Nach der Begrüßung erinnerte Major Bacher mit der Totenehrung an die verstorbenen Mitglieder. Die Wehr musste Otto Kirchenbauer und Ehrenhauptmann Josef Kieferle im vergangenen Jahr zu Grabe tragen. Fünf neue Mitglieder sind in die Bürgerwache eingetreten. Damit verteilen sich 167 Uniformierte auf den Spielmannszug, das Musikkorps und die beiden Züge der Kompanie.

Georg Bacher stufte in seinem Jahresbericht die Konzertreise nach Dresden als ein besonderes Erlebnis ein, das das Ansehen von Bürgerwache und Stadt gefördert und die Kameradschaft untereinander vertieft habe. Auch das gemeinsame Auftreten der beiden Wehren im Landesverband, Bürgerwache Mengen und ihre Patenwehr Bürgerwache Saulgau, zeugten von guter Kameradschaft

Schriftführer Franz Feinäugle ließ das vergangene Jahr Revue passieren und Schatzmeister Manfred Müller stellte die Vereinsaktivitäten im Jahr 2019 in Zahlen vor. Tambourmajor Michael Feinäugle informierte die Versammlungsteilnehmer über die Probenarbeit und die Auftritte mit seinen 31 Spielleuten des Spielmannszugs. Der Fourier Martin Fischer stellte in seinem Bericht fest, dass selten so viel geschossen worden sei wie im abgelaufenen, ereignisreichen Vereinsjahr. Für die Waffenwarte sei es deshalb ein arbeitsreiches Jahr gewesen, sagte Fischer.

Lobende, gleichzeitig aber auch mahnende Worte richtete Kompaniefeldwebel (Spieß) Herbert Beutel an seine Kompanie. Er gab einen humorvollen, aber auch ernsten Rückblick über 14 Ausrücken und sechs Proben der Kompanie. Leutnant Manfred H. Müller stellte die Ausrücktermine 2020 vor und berichtete als Tutor des Bürgerwachchors über die Arbeit des vergangenen Jahres. Im Oktober wurde das 30-jährige Bestehen des Chors mit ihrem Dirigenten Josef Grüner in einem Jubiläumskonzert gefeiert.

Bürgermeister Bubeck dankte dem Kommando und den Organisatoren für ihre Arbeit das ganze Jahr über und für die gelungene Reise nach Dresden. Er sei stolz darauf, als Ehrenleutnant Mitglied der Bürgerwache sein zu dürfen, sagte der Bürgermeister und beantragte die Entlassung des Kommandos und der Funktionsträger vor, die von der Versammlung einstimmig vorgenommen wurde.

Text: Franz-Xaver Feinäugle



Die Dienstzeitjubilare, eingerahmt von den Offizieren und dem Bürgerwache-Chor.